

Pressemitteilungen

326/2026 Castroper Pferderennen 2027: Save the date und Einladung

10. Juli: Das Datum für den 3. Renntag steht fest

327/2026 **Neue Staatsbürger in Castrop-Rauxel**

328/2026 Kindertheater in der Stadtbibliothek

Vorverkaufsstart für „Rotkäppchen“

Pressemitteilung 326/2026

Castroper Pferderennen 2027: Save the date und Einladung

10. Juli: Das Datum für den 3. Renntag steht fest

Am Samstag, 10. Juli 2027, verwandelt sich die historische Castroper Rennbahn erneut in das Gelände für ein außergewöhnliches Open-Air-Festival für die gesamte Stadtgesellschaft. Nach den großen Erfolgen der vergangenen beiden neu aufgelegten Castroper Pferderennen sind Reiter*innen, Unternehmen, Vereine, Initiativen, Verbände, Schulen, Kitas und ehrenamtliche Gruppen schon jetzt eingeladen, das Familien- und Pferdeevent aktiv mitzugestalten.

Was einst als Pferderennen begann, ist heute eines der größten Familien- und Stadtfeste Castrop-Rauxels. Die Veranstaltung knüpft an die traditionsreiche Geschichte der Castroper Pferderennen an und verbindet diese mit einem modernen Festival, das Hobby-Pferdesport, Kultur, Ehrenamt, Familie und Gemeinschaft auf besondere Weise zusammenführt. Tausende Besucherinnen und Besucher erleben an den Renntagen nicht nur spannende Pferderennen und beeindruckende Vorführungen, sondern auch ein vielfältiges Mitmachprogramm. Bereits bei den vergangenen beiden Renntagen 2023 und 2025 sorgte das Stadtmarketing Castrop-Rauxel gemeinsam mit lokalen Gastronomen, Bands und zahlreichen Vereinen und Organisationen mit kreativen Angeboten wie Bastelaktionen, Pony- und Tiererlebnissen, Mitmachspielen, Kinderschminken, Hobby Horsing, Vorführungen und Informationsständen für eine einzigartige Atmosphäre. Mehr als 20.000 Gäste besuchten den zweiten Renntag im Jahr 2025 und machten die Veranstaltung zu einem herausragenden Gemeinschaftserlebnis für Castrop-Rauxel und weit darüber hinaus.

„Die Castroper Pferderennen leben vom Engagement der Menschen in unserer Stadt. Vereine und Initiativen machen den Renntag zu weit mehr als einer Sportveranstaltung – sie schaffen ein Familienfest, das Generationen verbindet und unsere Stadtgeschichte und -gemeinschaft erlebbar macht. Deshalb freuen wir uns schon jetzt über viele Teilnehmende und neue Ideen“, so Bürgermeister Rajko Kravanja.

Im Sinne der stadtweiten Eventkoordination werden lokale Veranstaltende gebeten, am 10. Juli 2027 kein öffentliches Event zu planen, damit sich die mit viel Aufwand und Enthusiasmus organisierten Veranstaltungen nicht gegenseitig Konkurrenz machen.

Die Castroper Kurzstrecke

Nachdem die erste Auflage der Galopprennen auf der Castroper Kurzstrecke im Jahr 2025 für pure Begeisterung bei den teilnehmenden Hobby-Pferdesportlerinnen und -sportlern und dem Publikum sorgte, soll das Rennen im kommenden Jahr Hauptelement und Höhepunkt der Veranstaltung werden. Hobbyreiterinnen und -reiter sind herzlich eingeladen, zu zeigen, was in ihnen und in ihrem vierbeinigen Freund steckt, wenn sie in mehreren Qualifikationsrennen und einem Finale über die leicht bergan führende, kurze Grasstrecke vorbei am jubelnden Publikum fliegen.

Ausstellende, Programmbeiträge und Sponsoren

Für den dritten Renntag soll das bunte Angebot noch weiter wachsen. Gesucht werden Vereine, Initiativen und Unternehmen, die ihre Arbeit vorstellen möchten, Besucherinnen und Besucher zum Mitmachen einladen und das Programm mit kreativen Aktionen mit Bezug zu Ross und Reiter bereichern. Ob Spiel- und Bewegungsangebote, Bastelstände, sportliche Mitmachaktionen, Vorführungen mit Pferden auf den Aktionsflächen, kulturelle Beiträge oder tierbezogene Angebote – vieles ist willkommen. Interessierte erhalten die Möglichkeit, sich einem breiten Publikum zu präsentieren, neue Mitglieder oder Kunden zu gewinnen und gemeinsam Teil eines außergewöhnlichen Stadtfestes zu werden.

Die offiziellen Anmeldeunterlagen für alle Bereiche werden noch veröffentlicht, aber Interessierte können sich den Termin bereits jetzt vormerken und bei Bedarf Fragen und Interessensbekundungen an das Organisationsteam unter stadtmarketing@castrop-rauxel.de senden.

Weitere Informationen zu den modernen Castroper Pferderennen finden Interessierte unter www.castrop-rauxel.de/pferderennen und zur legendären Geschichte unter www.castroper-rennen.de.

Pressemitteilung 327/2026**Neue Staatsbürger in Castrop-Rauxel**

Über 100 Menschen wurden seit Jahresbeginn in Castrop-Rauxel die deutsche Staatsbürgerschaft verliehen. 41 weitere erhielten in dieser Woche (01.09.) ihre Einbürgerungsurkunden im Rahmen einer Einbürgerungsfeier im Ratssaal des Castrop-Rauxeler Rathauses. Michael Eckhardt, Beigeordneter der Stadt Castrop-Rauxel, der Bereich Einbürgerung der Stadtverwaltung sowie der Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration feierten diesen Schritt gemeinsam mit den neuen Staatsbürgerinnen und Staatsbürgern.

Das feierliche Bekenntnis zum Grundgesetz ist der letzte Schritt im Einbürgerungsverfahren zur deutschen Staatsangehörigkeit. Gemeinsam wurde laut vorgetragen: „Ich erkläre feierlich, dass ich das Grundgesetz und die Gesetze der Bundesrepublik Deutschland achten und alles unterlassen werde, was ihr schaden könnte.“ Jeder von ihnen erhielt zudem noch eine Ausgabe des deutschen Grundgesetzes.

In seiner Ansprache betonte Michael Eckhardt die Werte des Grundgesetzes, wie zum Beispiel die Gleichheit von Mann und Frau sowie die Meinungs- und die Religionsfreiheit. „Die deutsche Staatsangehörigkeit anzunehmen bedeutet auch, diese Werte anzunehmen“, sagte er. Diese Freiheiten bedeuten aber eben auch, dass man seine kulturelle Identität nicht aufgeben müsse. Im Gegenteil: die Welt sei klein und wachse immer mehr zusammen. Jede andere Kultur, Lebensweise und jeder Lebensentwurf bereicherten dieses Land.

Für einen besonderen Moment sorgte zudem einer der jüngeren neuen Staatsbürger, als er in einer spontanen Rede nicht nur den Mitarbeitern der Stadtverwaltung dankte, sondern auch seinen Dank gegenüber Deutschland für die Sicherheit, die gebotenen Chancen und die Werte, die er und seine Familie hier erleben dürften, ausdrückte.

Pressemitteilung 328/2026

Kindertheater in der Stadtbibliothek

Vorverkaufsstart für „Rotkäppchen“

In dieser Woche (03.09.) startet der Vorverkauf für das Kindertheaterstück „Rotkäppchen“ in der Stadtbibliothek, Im Ort 2. Das Lille Kartoffler Figurentheater führt das unterhaltsam interpretierte Stück dort am Mittwoch, 16. September, um 16.00 Uhr auf.

Mit einem Minimum an Dekor, dafür mit lebensgroßen Textilfiguren wird das Märchen vom Rotkäppchen gespielt und erzählt. Dabei setzt das Figurentheater ganz eigene Akzente. Die Figuren sind liebevoll karikierte Persönlichkeiten. Der Spannungsbogen wird langsam entwickelt, ohne das Kinderpublikum zu überfordern. Lustige und spannende Elemente wechseln einander ab.

Es wirken mit: Eine energische, umtriebige und liebevolle Großmutter, die auch ein ziemlicher „Besen“ sein kann; die Mutter von Rotkäppchen, beflissen, bemüht – und leicht überfordert; natürlich das Rotkäppchen, drauf und dran, die mütterliche Obhut zu verlassen und es mit der großen weiten Welt aufzunehmen! Und natürlich der Wolf, ein listiger Filou und gewiefter Verführer mit einschmeichelnder Stimme, der nur das eigene Interesse im Sinn hat – und der sich schließlich doch verrechnet und tief fällt! Mit von der Partie ist auch ein Puppenspieler, der den Puppen zur Hand geht und sich als Jäger auf einen wunderbaren Wolfspelzmantel freut. Und ohne die Hilfe der Kinder im Publikum würde die Geschichte natürlich auch nicht so recht vorankommen.

Das Theaterstück ist für Kinder ab vier Jahren geeignet. Der Eintritt kostet 5 Euro.